

NEIN zu Gewalt an Frauen

**Internationaler Tag „NEIN zu Gewalt an Frauen“
Aktionen und Veranstaltungen**



Mit der Kampagne „Orange the World“ ruft die UN zum 25.11. – Internationaler Tag gegen Gewalt an Frauen – zu Solidarität und Aktionen gegen geschlechtsspezifische Gewalt auf. **Auch das Augsburger Aktionsbündnis gegen Gewalt an Frauen beteiligt sich mit Aktionen und gehissten Fahnen:**

Femi(ni)zid(e) in Deutschland

Was bedeutet Femi(ni)zid und welche Aspekte spielen bei geschlechtsspezifischer Gewalt eine Rolle? Einsteiger*innen-Workshop mit Laura Wöhl vom Feministischen Kollektiv: Femi(ni)zid(e) sichtbar machen!

Ort: Sitzungsraum ver.di Bezirk Augsburg,
Am Katzenstadel 34, 86152 Augsburg

Zeit: 28.10.2025 von 17:30 - 21:00 Uhr

Anmeldung: sigrid.giampa@verdi.de

Veranstaltet von AAF und verdi-Frauen Bezirk Augsburg

Carmen

Dass Georges Bizets weltberühmte Oper »Carmen« in einem tragischen Femizid endet, wird in der aktuellen, feministisch geprägten Neuinszenierung von Aileen Schneider am Staatstheater Augsburg nicht umgangen, aber sehr angeprangert.

Ort: Staatstheater Augsburg, martini-Park

Zeit: 2.11.2025 um 18:00 Uhr, anschließendes Publikumsgespräch mit Femizide Stoppen Augsburg

Weitere Vorstellungen und Kartenkauf:

<https://staatstheater-augsburg.de/carmen>. Je eine halbe Stunde vor jeder Vorstellung findet eine viertelstündige Einführung zur Aufführung im Treppenfoyer statt. Für die Einführung ist keine Anmeldung nötig.

Publikumsgespräch mit Femizide Stoppen Augsburg

Zeit: 2.11.2025, anschließend an die Vorstellung

Weitere Infos zur Kooperation und Begleitveranstaltungen von „Femizide Stoppen Augsburg“ und dem Staatstheater Augsburg zur Neuproduktion der Oper „Carmen“: Instagram @femizide_stoppen_aux oder unter femizide_stoppen_aux@riseup.net und auf der Website des Staatstheater Augsburg

Veranstaltet von: Femizide Stoppen Augsburg & Staatstheater Augsburg, Einführungen durch Dr. Nicolas Léwy, Dramaturg für Musiktheater

Ausstellung „breaking blades – break off FGM/C“

Portraits und Interviews zu Weiblicher Genitalbeschneidung – ein Projekt von Antje Pohsegger

Ausstellung und Veranstaltungen

Ort: Kreuzgang der St. Anna Kirche, Im Annahof 2;
Veranstaltungen im Ev. Forum Annahof

Zeit: 4.11. - 25.11.2025

Die Ausstellung und dazugehörigen Veranstaltungen werden veranstaltet vom FGM/C-Netzwerk Augsburg mit der Gesundheitsregionplus Stadt Augsburg, gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Gesundheit, Pflege und Prävention

„In Search“ –

Kinovorstellung und Filmgespräch mit der Regisseurin Beryl Magoko

Autobiografisch geprägter Dokumentarfilm über den Weg zu einer rekonstruktiven Operation nach ihrer Beschneidung in der Kindheit

Ort: Thalia, Obstmarkt 5, 86152 Augsburg

Zeit: 4.11.2025 um 18:00 Uhr

Eintritt: Kosten für Kinobesuch

Veranstaltet von: FGM/C-Netzwerk Augsburg und Gesundheitsregionplus Stadt Augsburg

Femizide sichtbar machen

Ausstellung mit Begleitprogramm und Infomaterialien rund um geschlechtsspezifische, patriarchale Gewalt, Femizide und bestehende Hilfsangebote.

Ort: Zwischenzeit 2.0, Annastr. 16, 86150 Augsburg

Zeitraum: 4.11. - 11.11.2025, Eröffnung 4.11.2025, 18:00 Uhr

Veranstaltet von: Femizide Stoppen Augsburg in Kooperation mit AAF (Augsburger Allianz für Feminismus), Dest Dan e.V., Frauenzentrum Augsburg

Medizinische Versorgung von FGM/C-Patientinnen

Vorträge von Dr. med. Maryam En-Nosse, Dr. med. Charlotte von Saldern, moderiert von Dr. med. Shirin Hunstiger

Ort: Evangelisches Forum Annahof, Ernst-Troeltsch-Raum im Hollgebäude, Im Annahof 4

Zeit: 5.11.2025 von 16:00 - 19:00 Uhr

Veranstaltet von: FGM/C-Netzwerk Augsburg und Gesundheitsregionplus Stadt Augsburg, in Kooperation mit Ev. Forum Annahof

Filmvorführung des KDFB

Dokumentarfilm über Ursachen und Auswirkungen des Systems Prostitution auf einzelne Menschen und die Gesellschaft als Ganzes

Gast: Matthias Gathof, Regisseur; Kerstin Neuhaus, AugsburgerInnen gegen Menschenhandel e.V.

Ort: Evangelisches Forum Annahof, Augustana-Saal, Im Annahof 4

Zeit: 10.11.2025 um 19:00 Uhr

Veranstaltet von: KDFB in Kooperation mit AugsburgerInnen gegen Menschenhandel e.V. und Ev. Forum Annahof

Communityarbeit zur Prävention von FGM/C (weiblicher Genitalbeschneidung)

Vorstellung von EU-Projekten, in denen Community-Trainer*innen sich für die Sensibilisierung und Prävention von FGM/C und Früh-/Zwangsverheiratung einsetzen

Ort: Evangelisches Forum Annahof, Ernst-Troeltsch-Raum im Hollgebäude, Im Annahof 4

Zeit: 11.11.2025 um 18 Uhr

Veranstaltet von: FGM/C-Netzwerk Augsburg und Gesundheitsregionplus Stadt Augsburg, in Kooperation mit Ev. Forum Annahof

„Femizide Stoppen Augsburg“

Interaktive Ausstellung und Workshops

Ort: Barfüßerstraße 8a, 86150 Augsburg

Zeitraum: 21.11. - 12.12.2025

Weitere Infos: Instagram @femizide_stoppen_aux oder unter femizide_stoppen_aux@riseup.net

Besuch der Ausstellung

„breaking blades“ und

anschließender Austausch

mit Fadumo Korn (NALA e. V., Donna Mobile AKA e. V.)

Ort: St. Anna, Kreuzgang – anschließender Austausch im Evangelischen Forum Annahof, Ernst- Troeltsch-Raum im Hollgebäude, Im Annahof 4

Zeit: 18.11.2025 von 16:00 - 18:00 Uhr

Veranstaltet von: FGM/C-Netzwerk Augsburg und Gesundheitsregionplus Stadt Augsburg in Kooperation mit Ev. Forum Annahof

Digitale Führung durch die

Ausstellung „breaking blades“

Highlights und Hintergründe zur Ausstellung

mit der Künstlerin Antje M. Pohsegger

Zeit: 20.11.2025 von 18:00 - 19:30 Uhr

Nähere Informationen: www.augsburg.de/gewaltgegenfrauen

„Fasten your seatbelt!“

Musikalische Performance von Corner Chor und performic

Ort: Villa Schöne Felder, Schaezlerstr. 34, 86150 Augsburg

Zeit: 20., 21., 22.11. um 19.30 Uhr und am 23.11.2025 um 18:00 Uhr

Weitere Informationen und Ticketkauf unter www.giannaformicone.com/fastenyourseatbelt

Asylpolitischer Frühschoppen

Was mir geholfen hat, mich in Augsburg zuhause zu fühlen –

Geflüchtete Frauen berichten von ihren Erfahrungen

Ort: Café Tür an Tür, Wertachstraße 29a, 86153 Augsburg

Zeit: 23.11.2025 um 11:00 Uhr

Sexarbeit und Prostitution in Augsburg

im Wandel der Zeit

Stadtrundgang

Ort: Treffpunkt am Rathausplatz

Zeit: 23.11.2025 um 13:00 Uhr

Kosten: 10 - 15 Euro

Anmeldung: irene.loeffler@lsvd.de

NEIN zu Gewalt
an Frauen

Kein Mensch ohne Stimme – Gemeinsam für den Schutz von Frauen

Benefizveranstaltung für den Bau einer Frauenpension, gestaltet vom Augsburger Kammerchor mit Liedern, Texten und Bildern

Ort: Rokokosaal der Regierung von Schwaben, Fronhof 10, Augsburg

Zeit: 23.11.2025 um 16:00 Uhr

Anmeldung: Plätze können unter info@skf-augsburg.de oder 0821 65042510 reserviert werden.

Veranstaltet von: Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Augsburg

Sensibilisierung und Informationen zu Kinderschutz und Unterstützungsmöglichkeiten von FGM/C betroffenen Familien

Fachveranstaltung für pädagogische Fachkräfte mit online Input von Günter Haverkamp (Leiter des Runden Tisches FGM/C Deutschland) sowie Vorstellung und Austausch mit dem Augsburger FGM/C-Netzwerk

Ort: Evangelisches Forum Annahof, Ernst-Troeltsch-Raum im Hollgebäude, Im Annahof 4

Zeit: 24.11.2025 von 14:00 - 16:00 Uhr, anschließend Ausstellungsbesuch möglich

Veranstaltet von: FGM/C-Netzwerk Augsburg und Gesundheitsregionplus Stadt Augsburg, in Kooperation mit IN VIA Bayern e.V. und Ev. Forum Annahof

Aktion „Kein Platz für Gewalt an Frauen“

Die diesjährige Aktion widmet sich dem Thema Femizid – der Tötung von Frauen aufgrund ihres Geschlechts. Oft wird in den Medien nur von „Beziehungstat“ oder „Eifersuchtsdrama“ gesprochen. Wir wollen der getöteten Frauen gedenken und darauf aufmerksam machen, dass Femizide nur die Spitze des Eisbergs patriarchaler Gewalt darstellen.

Alle sind eingeladen, rote Schuhe als Symbol gegen Gewalt an Frauen mitzubringen und zur Aktion am Gedenkort abzulegen, um damit ein Zeichen der Solidarität zu setzen. Jedes einzelne Paar steht für eine Frau, die durch Gewalt gestorben ist.

Ort: bei der Orangen Bank am Königsplatz

Zeit: 25.11.2025 um 18:00 Uhr

zusammen(runter)kommen

Um am Tag gegen geschlechtsspezifische Gewalt nicht vereinzelt mit dem Thema zurückzubleiben, möchten wir wie die letzten Jahre auch einen Raum bieten, zur Ruhe zu kommen, uns aufzuwärmen, uns gegenseitig zu empowern und uns zu feiern.

Ort: Café des Grandhotel, Springergässchen 5, 86152 Augsburg
Bei Bedarf ist das Zurückziehen in einen abgeschlossenen Raum möglich

Zeit: 25.11.2025 ab 19:00 Uhr, Offen für Frauen, Lesben, inter, nicht-binäre, trans und agender Personen.

Veranstaltet von: Frauenzentrum Augsburg e.V.

hildensaga. ein königinnendrama

Die Neuinszenierung der Nibelungensaga macht die althergebrachte „Heldensaga“ zur zeitgemäßen „hildensaga“ – und thematisiert dabei neben Lug und Trug, Liebe, Macht, Eitelkeit und Selbstermächtigung auch sexualisierte Gewalt.

Ort: brechtbühne im Gaswerk

Zeit: 25.11.2025 um 19:30 Uhr, Einführung um 19:00 Uhr

Ein Infostand von Wildwasser Augsburg e.V. – Fachberatungsstelle gegen sexualisierte Gewalt bietet weitere Informationen.

Weitere Vorstellungdaten und Kartenkauf unter:

www.staatstheater-augsburg.de/hildensaga_ein_koeniginnendrama

Veranstaltet von: Staatstheater Augsburg, Einführung durch Sabeth Braun, Leitende Dramaturgin Schauspiel

Trost.Schrei

Ökumenischer Frauengottesdienst

Ort: Augsburg, St. Anna

Zeit: 26.11.2025 um 19:30 Uhr

Aktiv im Aktionsbündnis sind:

AAF-Augsburger Allianz für Feminismus,
AugsburgerInnen gegen Menschenhandel,
Cityseelsorge Moritzpunkt,
Diakonisches Werk Augsburg e.V.,
Evang. Citykirche des Evang.-Luth. Dekanat Augsburg,
Femizide Stoppen Augsburg
Frauenforum in der Diözese Augsburg,
AWO Frauenhaus Augsburg,
Frauenseelsorge,
Mulheres pela paz-Frauen für Frieden e.V.,
Gleichstellungsstelle der Stadt Augsburg,
KDFB-Katholischer Deutscher Frauenbund,
Kommunaler Präventionsrat Augsburg,
SkF - Sozialdienst katholischer Frauen,
SOLWODI Bayern e.V.,
Soroptimist International Augsburg,
TERRE DES FEMMES – Städtegruppe Augsburg,
Traumahilfe Netzwerk Augsburg & Schwaben e.V.,
via – Wege aus der Gewalt,
Weißer Schrei – Kunstprojekte gegen Gewalt e.V.,
Wildwasser Augsburg e.V.,

V.i.S.d.P.: Dr. Marion Magg-Schwarzbäcker,
TERRE DES FEMMES – Städtegruppe Augsburg,
augsburg@frauenrechte.org,
www.frauenrechte.de

**Sofern nicht anders angegeben,
sind die Veranstaltungen kostenfrei.**